

# Ein Jahr Partnerschaft mit der Schuhkartongemeinde

Ein Jahr nach dem Internationalen Kirchentag in München feierte die Gemeinde Alfeld/Leine am Samstag, 6. Juni 2015, die einjährige Partnerschaft mit ihrer Schuhkartongemeinde Bad Bevensen im Rahmen eines Gemeindefestes.

23.06.2015

Autor: D.R.

Quelle: Gemeinde Alfeld



Bereits im August 2014 waren Geschwister aus Alfeld nach Bad Bevensen im Bezirk Lüneburg der Gebietskirche Norddeutschland gereist und hatten dort einen Antrittsbesuch bei den Geschwistern gemacht. Schon da wurden viele Kontakte geknüpft und ein weiteres Treffen in Alfeld geplant. Zwischenzeitlich wurden zu den besonderen Feiertagen Grüße per Post geschickt, und Geschwister aus Bad Bevensen besuchten einen Gottesdienst in Alfeld. Zum Erntedankfest schickte die Gemeinde Alfeld ein Päckchen mit vielen verschiedenen selbstgebackenen Keksen als Dankeschön für die herzliche Aufnahme im August nach Bad Bevensen.

Nun war der Besuch der Geschwister aus Bad Bevensen in Alfeld geplant. Am Samstag, 6. Juni 2015, feierten die Alfelder Geschwister ihr Gemeindefest. Dazu wurde die Gemeinde Bad Bevensen eingeladen.

Am Freitagnachmittag trafen sich einige Geschwister aus Alfeld, um die Kirchenräume und die Außenanlage für das Gemeindefest vorzubereiten. Tische und Stühle wurden bereitgestellt und schön dekoriert. Stellwände mit den gemeinsamen Bildern wurden aufgestellt und die lange Tafel für das Büffett vorbereitet. Jetzt konnten die Bad Bevensener kommen.

Am Samstagmorgen waren die ersten Alfelder Geschwister schon um 9 Uhr an der Kirche. Die Gäste sollten gegen 10 Uhr eintreffen. Als die Geschwister aus Bad Bevensen eintrafen, war die Freude auf beiden Seiten groß.

Nach einer kleinen Verschnaufpause ging es zur Turmbesichtigung der St.-Nicolai-Kirche. Die interessante Führung und ein Blick über Alfeld aus dem Turmfenster erfreuten alle Teilnehmer. Danach wurden das Kirchenschiff und die St.-Elisabeth-Kapelle besichtigt.

Anschließend ging es zurück zu unserer Kirche, in der sich inzwischen weitere Geschwister eingefunden hatten. Mit einem kleinen Sektempfang auf dem Außengelände wurden die Geschwister aus Bad Bevensen nun herzlich willkommen geheißen. In der Kirche war ein Buffet aufgebaut und auf dem Parkplatz brutzelten die Bratwürste, als alle an den schön dekorierten Tischen in der Kirche Platz nahmen.

Die Geschwister des Alfelder Gemeindechores hatten ein Willkommenslied mit eigenem Text eingeübt: "Herzlich willkommen ihr lieben Schwestern. Herzlich willkommen ihr lieben Brüder all. Herzlich willkommen in der Gemeinde. Herzlich willkommen mit frohem Schall."

Der Gemeindevorsteher aus Bad Bevensen, Priester Andreas Drave, bedankte sich bei den Alfelder Geschwistern für die Einladung und hatte ein Gastgeschenk mitgebracht: Einen Schirm mit den Unterschriften der Bad Bevensener Geschwister, Heidesand (Kekse) und einen "Himmlichen Genuss" (Kaffee). Dankend nahm der Gemeindevorsteher der Gemeinde Alfeld, Bezirksevangelist Bernd Malner, die Geschenke entgegen.

Anschließend wurde erst einmal geschlemmt. Das Buffet war wieder reichlich mit leckeren Dingen gefüllt, die von Geschwistern mitgebracht worden waren. Für jeden war etwas dabei, und dann gab es ja auch noch Bratwurst.

Nach dem Essen stand ein kleines Rollenspiel auf dem Programm. Zu diesem Rollenspiel fanden sich Geschwister aus Bad Bevensen und Alfeld zusammen. Da Alfeld die sieben Berge hat, fehlten nur noch Schneewittchen und die sieben Zwerge. Es gab eine kurze Einführung, und dann wurde die Geschichte den Zuschauern spontan vorgeführt. Alle hatten Spaß daran, Spieler und Zuschauer gleichermaßen.

Nach so viel gemeinsamer Freude brauchten alle eine Stärkung, und so wurde das Kuchen-Buffet gestürmt. Am Nachmittag besuchte Bezirksältester Klaus Meyer mit seiner Frau das Gemeindefest, um an dem schönen Erleben der beiden Gemeinden teilzuhaben. Nach dem Kaffee wurden einige Musikbeiträge mit Zither, Gitarre und Mundharmonika vorgetragen.

Auf dem Außengelände waren einige Tische aufgestellt worden, hier konnten die Geschwister gemeinsam das schöne Sommerwetter genießen. Die Kinder der Gemeinden hatten auch ihren Spaß. Für sie war eine Schatzsuche vorbereitet. Sie mussten Dinge suchen, die mit

Schneewittchen und den sieben Zwergen zu tun hatten. Als alles gefunden war, trafen sie auf ihrem Weg noch das Schneewittchen. Und zum Schluss gab es für alle ein leckeres Eis.

Leider geht auch ein so schöner Tag zu Ende. Die Geschwister aus Bad Bevensen mussten sich wieder auf den Rückweg begeben. Der Gemeindechor Alfeld trug noch ein Abschiedslied mit eigenem Text vor. Nach vielen Umarmungen und Händeschütteln reisten die Geschwister nun wieder ab. Der Refrain des Abschiedsliedes klang in allen nach: "Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott uns fest in seiner Hand."

D.R.





